

Neue Fotos aus Epsteins Villa: Hinweise auf Okkultismus

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Dimitri Lascaris (DL): Gestern war ein sehr erfolgreicher Tag im Dienste der Wahrheit. Ich bin Dimitri Lascaris und melde mich für Reason2Resist aus Montreal, Kanada, am 11. Februar 2026. In dieser Folge sprechen wir über neue Enthüllungen bezüglich Jeffrey Epsteins niederträchtigen Partnern und ich zeige Ihnen außerdem einige beunruhigende Bilder von Epsteins Villa in Manhattan und seiner berüchtigten Insel Little St. James auf den US-Jungferninseln. Bevor ich beginne, denken Sie bitte daran, falls Sie dieses Video informativ finden, es zu liken und zu teilen, und falls Sie noch kein Abonnent von Reason2Resist sind, möchten wir Sie herzlich dazu ermutigen, damit wir die Reichweite unserer unverblümten Art von Widerstandsjournalismus vergrößern können. Lassen Sie uns nun mit den neuen Enthüllungen beginnen. Bis gestern kannte die Öffentlichkeit die Identität von mindestens sechs wohlhabenden und mächtigen Partnern des verkommenen Pädophilen nicht. Sie kannte sie nicht, weil das Justizministerium unter der Leitung von Pam Bondi ihre Namen ohne Begründung aus den neu veröffentlichten Epstein-Akten geschwärzt hatte. Nun haben die Abgeordneten Ro Khanna und Thomas Massie, der eine ein Demokrat, der andere ein Republikaner, das Justizministerium gestern zu einer Korrektur ihres so genannten Fehlers veranlasst, was ihnen sehr zugutekommt. Ro Khanna enthüllte dann die Namen dieser sechs Mitarbeiter im Plenarsaal des Parlaments und sagte dazu folgendes.

Ro Khanna: Herr Abgeordneter, gestern haben der Kongressabgeordnete Massie und ich das Justizministerium aufgesucht, um die ungeschwärzten Epstein-Akten einzusehen. Wir haben etwa zwei Stunden dort verbracht und erfahren, dass 70 bis 80 Prozent der Akten noch immer geschwärzt sind. Tatsächlich waren es sechs reiche, mächtige Männer, die das Justizministerium ohne ersichtlichen Grund verschwiegen hat. Als der Kongressabgeordnete Massie und ich das Justizministerium darauf hinwiesen, räumten sie ihren Fehler ein. Und jetzt haben sie die Identität dieser sechs mächtigen Männer enthüllt. Es handelt sich um Salvatore Nuara, Zurab Mikladze, Leonic Leonov, Nicola Caputo, Sultan Ahmed bin

Sulayem, CEO von Dubai Ports World, und den milliardenschweren Geschäftsmann Leslie Wexner, der vom FBI als Mitverschwörer bezeichnet wurde.

DL: Interessanterweise haben Sie dort eine weibliche Stimme gehört. Es hörte sich fast so an, als ob jemand im Haus versuchte, Ro Khanna zu unterbrechen, kurz bevor er die Namen nannte. Ich weiß nicht, ob das tatsächlich der Fall ist, aber es ist durchaus möglich, ebenso, dass das Mikrofon abgeschaltet wurde. In jedem Fall ist die wichtigere Frage: Wer sind diese Leute? Noch einmal: Salvatore Nuara, Zurab Mikeladze, Leonic Leonov, Nicola Caputo, Sultan Ahmed bin Sulayem und der Milliardär und Geschäftsmann Leslie Wexner.

Verschiedenen Berichten zufolge war Salvatore Nuara Mitglied der New Yorker Polizei und arbeitete als Kriminalbeamter. Gegen ihn wurde zuvor im Zusammenhang mit einem Escort-Service ermittelt, obwohl die Ermittlungen nicht direkt mit Epstein in Verbindung standen. Nuaras Name ist Berichten zufolge als Kontaktperson in Epsteins sogenanntem Kleinen Schwarzen Buch aufgeführt, einem Verzeichnis von Namen und Telefonnummern, das in mehreren Gerichtsverfahren und Medienberichten zitiert wurde. Es ist unklar, wer Zurab Mikeladze ist. Der Name einer solchen Person erscheint auf LinkedIn. Diese Person stammt aus Georgien. Er beschreibt sich selbst als Arzt, der derzeit in der Öl- und Gasbranche arbeitet, genauer gesagt in einem Öl- und Gasterminal in einem Schwarzmeerhafen. Aber wir wissen nicht, ich weiß es jedenfalls nicht, ob die Person, die ich gerade beschrieben habe und die ein LinkedIn-Profil hat, die gleiche Person ist, die von Ro Khanna und dem Justizministerium genannt wurde. Die andere Person, Leonic Leonov, oder sollte ich sagen, die dritte Person, ist jemand, über den ich keine aussagekräftigen Informationen erhalten konnte. Was Nicola Caputo betrifft, so war eine Person mit diesem Namen von 2014 bis 2019 Mitglied des Europäischen Parlaments für Südalien. Und auch hier kann ich zum jetzigen Zeitpunkt nicht bestätigen, dass es sich bei diesem Politiker um den Nicola Caputo handelt, der von Ro Khanna und dem Justizministerium benannt wurde. Dann kommen wir zu Sultan Ahmed bin Sulayem, einem emiratischen Geschäftsmann, der zweifelsohne sehr reich ist. Und warum? Weil er der Vorsitzende und CEO von DP World, Dubai Ports World, ist, einem großen Konzern der VAE, der Häfen in der ganzen Welt besitzt und betreibt. Dieses Stück menschlicher Exkreme hat die folgende E-Mail von Epstein erhalten. Es handelt sich um eine E-Mail von Epstein vom 24. April 2009. Epstein fragt den Sultan, dessen Name zum Zeitpunkt der ersten Veröffentlichung dieser E-Mail geschwärzt wurde: Wo sind Sie? Geht es Ihnen gut? Ich habe das Foltervideo geliebt. Wir wissen nicht, was in diesem Foltervideo zu sehen ist, ob es eine Frau ist, die gefoltert wird, ein Kind, das gefoltert wird, ein politischer Dissident, der gefoltert wird, aber das sollte das Gewissen eines jeden anständigen Menschen schockieren. Und bis zum heutigen Tag hat diese Figur, dieses Monster, Sultan Ahmed bin Sulayem meines Wissens nach keine Erklärung für diese zutiefst beunruhigende E-Mail abgegeben. Bin Sulayems Name taucht überall in den Epstein-Akten auf und einige seiner Kommunikationen mit Epstein beziehen sich auf Israel. Da ist zum Beispiel diese E-Mail vom 17. Februar 2010: „Lieber Jeffrey, ich füge Ihnen einige Medienausschnitte über die israelische Operation in Dubai bei und werde Sie gegen 19 Uhr Eastern Time anrufen. Was passiert ist, hilft niemandem.“ Interessant, dass er Epstein zu einer israelischen Operation in Dubai befragt und vorsichtig Kritik an dieser Operation äußert. Warum sollte er diese Informationen oder diese Ansicht an Epstein weiterleiten, wenn

Epstein nicht selbst Verbindungen zum israelischen Regime hatte und nicht in irgendeiner Weise an der Operation beteiligt war oder zumindest über die so genannte Operation Bescheid wusste. Worum es sich bei dieser Operation handelte, wüsste ich auch gerne, aber ich kann Ihnen im Moment keine Informationen dazu geben.

Heute besitzt und betreibt DP World, das Unternehmen, dessen Chairman und CEO dieses Ungetüm ist, Häfen in mehr als 80 Ländern. Zu sagen, dass DP World ein wichtiger globaler Akteur im Seeverkehr ist, wäre eine Untertreibung. Allein in Kanada betreibt es Häfen in Vancouver, Fraser Surrey, Nanaimo, Prince Rupert und St. John. Also von der einen Küste zur anderen. Und wollen wir Kanadier, dass ein von diesem Monster geführtes Unternehmen unsere großen Handelshäfen betreibt? Ich glaube nicht. Und übrigens, warum wurde dieser Mann noch nicht gefeuert oder zum Rücktritt von seinem Posten als Chairman und CEO von DP World gezwungen? Was muss man tun, um in den Vereinigten Arabischen Emiraten seinen Job zu verlieren? Wie ich schon oft gesagt habe, sind die VAE kaum mehr als eine Mossad-Operation, die sich als Land ausgibt.

Und das bringt uns schließlich zu Les Wexner. Und hier sehen Sie den alternden Titanen der Modefinanzwelt im Alter von 88 Jahren, so alt ist er heute. Wexner ist, wie ich bereits in dieser Sendung erwähnt habe, ein fanatischer zionistischer Milliardär. Er hat vor vielen Jahren eine große Stiftung gegründet, um Israels Agenda in den Vereinigten Staaten und im Ausland zu fördern. Er war der Hauptaktionär von Victoria's Secret, La Senza und Abercrombie and Fitch, neben einigen anderen Einzelhandelsgeschäften. Er ist außerdem Mitbegründer und emeritierter Vorsitzender von Bath Body and Works. Wexners finanzielle Verbindungen zu Epstein waren langjährig und tiefgreifend. Sie könnten ein ganzes Buch füllen, das sich ausschließlich mit Wexners Interaktionen und finanziellen Geschäften mit Epstein befasst. Wie ich bereits erwähnt habe, ist er mit seinen 88 Jahren in die Jahre gekommen, und man fragt sich, ob das Justizministerium darauf wartet, dass der mutmaßliche Mitverschwörer stirbt, bevor sie endlich über eine Anklage gegen ihn entscheiden? Haben sie sich überhaupt die Mühe gemacht, diesen Perversen zu befragen? Das sind Fragen, die zu diesem Zeitpunkt unbeantwortet bleiben.

Eine weitere wichtige Enthüllung, die gestern ans Licht kam, betraf Howard Lutnick, Trumps Handelsminister, der von den Mitgliedern des Unterausschusses für Haushaltsmittel des Senats zu seinen Kontakten mit Epstein befragt wurde. Lutnicks opulentes Haus in Manhattan befand sich direkt neben Epsteins Villa in der Upper East Side von Manhattan in der East 71st Street. Letztes Jahr behauptete Lutnick in einem Interview mit der New York Post, er habe Epstein einmal zusammen mit seiner Frau im Jahr 2005 getroffen, als er in sein neu renoviertes luxuriöses Haus neben Epsteins Villa zog. Damals, so behauptet er, lud Epstein ihn und seine Frau auf einen Kaffee in die Epstein-Villa ein, um sie kennen zu lernen. Und Lutnick erzählte der New York Post, dass Epstein sich in diesem kurzen Intermezzo, in dem sie mit ihm zu tun hatten, so ekelhaft verhielt – das ist das Wort, das Lutnick in seinem Interview mit der New York Post im letzten Jahr wiederholt benutzte –, dass Lutnick und seine Frau die Villa schnell verließen und sich nie wieder mit Epstein trafen. Der Ausdruck, den Lutnick in diesem Interview verwendete, lautete: einmal und nie wieder. Er traf sich ein

einziges Mal mit Epstein und das war das letzte Mal, dass er den Mann gesehen hat, und er blieb dabei. Die Epstein-Akten enthüllten, dass Lutnick, wie so ziemlich jeder im Trump-Regime, ein unverfrorener Lügner ist und dass er nach 2005 viele Kontakte mit Epstein hatte. Die auffälligste Enthüllung ist sicherlich, dass Lutnick die Insel Epstein besuchte, um mit Epstein zu Mittag zu essen. Und zwar mit seiner Frau und seinen Kindern. Zu diesem Zeitpunkt war Epstein wegen Sexualverbrechen an einer Minderjährigen verurteilt worden, und Lutnick, der sagte, er sei so ekelhaft, dass er sich nach 2005 weigerte, sich mit ihm zu treffen, nahm Jahre später seine Kinder mit in diese Höhle der Verderbtheit, die als Epstein Island bekannt ist. Gestern hatte die Welt also das Vergnügen, die Genugtuung, Lutnick dabei zuzusehen, wie er sich im Capitol Hill diesbezüglich windete. Und ich werde Ihnen eine Interaktion zwischen einem demokratischen Senator, Chris Van Hollen, und Lutnick zeigen, in der es um Lutnicks Besuch auf Epsteins berüchtigtem Anwesen auf den Jungferninseln geht.

Chris Van Hollen: Ich denke, Sie verstehen, worum es hier geht. Es ist die Art und Weise, wie Sie sehr nachdrücklich Ihre erste Begegnung mit ihm in seiner Wohnung beschrieben haben. Sie sagten, Sie seien angewidert gewesen und wollten nie wieder Kontakt mit ihm haben. Haben Sie die Privatinsel von Jeffrey Epstein tatsächlich besucht?

Howard Lutnick: Ich habe mit ihm zu Mittag gegessen, als ich auf einem Boot auf der Überfahrt zu einem Familienurlaub war. Meine Frau war bei mir, meine vier Kinder und die Kindermädchen. Ein anderes Paar war ebenfalls mit seinen Kindern da und wir haben auf der Insel zu Mittag gegessen. Eine Stunde lang. Dann fuhren wir mit allen meinen Kindern, meinen Kindermädchen und meiner Frau wieder ab. Wir waren im Familienurlaub, wir waren nicht getrennt. Damit möchte ich andeuten, dass es im Jahr 2012 nichts Unerwünschtes gab. Ich kann mich nicht erinnern, warum wir das getan haben.

DL: Ich bin fast vom Stuhl gefallen, als er betonte, dass er mit all seinen Kindern abgereist sei, als ob er der Öffentlichkeit einen Dienst erwiesen hätte, indem er nicht eines oder mehrere von ihnen bei diesem kranken Psychopathen Jeffrey Epstein zurückgelassen hätte. Immer wieder – ich empfehle Ihnen übrigens das gesamte Verhör, es war wirklich sehenswert – sagte Lutnick, er beteuere, dass er nichts falsch gemacht habe. Aber er hat zu keinem Zeitpunkt gelegnet, dass er nach Strich und Faden gelogen hat. Die Menschen in der Trump-Administration sind der Meinung, dass es nicht verwerflich ist, dem amerikanischen Volk gegenüber nachdrücklich und unmissverständlich nach Strich und Faden zu lügen, wenn man über seine Kontakte mit dem wohl berüchtigten Pädophilen der Welt, der auch ein Agent des Mossad und der CIA gewesen zu sein scheint, spricht. Sie glauben nicht, dass groteske Unerlichkeit anstößig ist. Das ist an sich schon falsch, Herr Lutnick, aber die Tatsache, dass Sie bei diesem speziellen Thema gelogen haben, macht es besonders verwerflich. Und die eigentliche Frage, die sich alle Amerikaner stellen sollten, lautet: Warum hat er so eklatant über seine Beziehungen zu Jeffrey Epstein gelogen? Was hat Lutnick zu verbergen? Und Sie können nicht darauf zählen, dass Donald Trump Lutnick im Zusammenhang mit diesen Lügen aus dem Amt drängen wird, denn Donald Trump selbst ist wahrscheinlich noch kompromittierter als Howard Lutnick. Ich schätze, dass wir diesen

Clown, Howard Lutnick, noch einige Zeit als Handelsminister im Trump-Regime behalten werden, es sei denn, er selbst wird durch seine Lügen so gedemütigt, beschämmt und in Misskredit gebracht, dass er endlich das minimal Ehrenhafte tut und aus dem Trump-Regime ausscheidet, was er auch aus Gründen, die nichts mit seiner grotesken Unehrllichkeit zu tun haben, schon längst hätte tun sollen.

In den letzten 24 Stunden musste sich der berühmte Yoga- und Meditationslehrer Deepak Chopra mit den Folgen seiner skandalösen Kommunikation mit Epstein auseinandersetzen. Und hier ist nur ein Auszug aus dieser Kommunikation. Sie sehen hier eine E-Mail, ganz oben, datiert auf den 25. Februar 2017, von Chopra an Epstein, Betreff: Ich habe eine Idee. Und er schrieb: „Kommen Sie mit uns nach Israel, entspannen Sie sich und haben Sie Spaß mit interessanten Menschen. Wenn Sie einen falschen Namen verwenden wollen, bringen Sie Ihre Mädchen mit, es wird ein Spaß sein, Sie dabei zu haben.“ Aber das ist noch nicht alles. Und auch hier zeige ich Ihnen nicht die gesamte Kommunikation zwischen diesem verderbten Meditationsguru und dem Pädophilen. Aber dann, am 8. März 2017, schrieb Chopra an Jeffrey Epstein: „Gott ist ein Konstrukt, süße Mädchen sind real.“ In den letzten 24 Stunden wurde Chopra an einem Flughafen von einem Reporter auf seine Interaktionen mit dem perversen Kinderschänder angesprochen, und Folgendes ist passiert.

Journalist: Mr. Chopra, Sir, wie geht es Ihnen? Sir, ich muss Sie fragen, hören Sie zu, Sir, Sie haben Ihre gesamte Karriere auf Spiritualität aufgebaut. Was sagen Sie zu Ihren Aktionen mit Epstein? Bereuen Sie etwas? Bereuen Sie das? Ich fragte, ob Sie Ihre Beziehung zu Epstein bereuen?

Deepak Chopra (DC): Das entscheiden Sie.

Der Journalist: Was soll das heißen? Sie wollen, dass ich entscheide? Nein, ich frage Sie, Sir.

DC: Sehen Sie mich an und entscheiden Sie dann. Sie haben ein Recht auf Ihre Meinung.

Journalist: Hören Sie, ich frage Sie. Ich frage Sie, Sir.

DC: Ich antworte nicht.

Journalist: Wann haben Sie das Ausmaß von Epsteins Handlungen erkannt, Sir?

DL: OK, das geht also tatsächlich eine ganze Weile so weiter. Auch hier ist es sehr befriedigend, zuzusehen. Am Ende streitet Chopra natürlich, wie alle psychopathischen engen Mitarbeiter Epsteins, jedes Fehlverhalten ab. Und ganz einfach, diese E-Mails, die ich Ihnen gerade gezeigt habe, ganz zu schweigen von den anderen in den Epstein-Akten, wie kann das kein Fehlverhalten sein? Sie schicken dem unbekannten Pädophilen E-Mails, in denen es heißt, dass Gott ein Konstrukt ist, aber süße Mädchen real sind, und dass man mit den Mädchen in die völkermörderische israelische Einheit reist. Wie soll das nicht falsch sein? Die Leute, über die wir hier sprechen, haben wirklich keinen moralischen Kompass und wirken so zusammenhanglos und desorientiert, wenn sie von jemandem konfrontiert werden,

der einen grundlegenden Sinn für menschlichen Anstand, ein Minimum an Anstand, hat und sie für ihr gestörtes Verhalten zur Rechenschaft zieht. Dieses Video zeigt meines Erachtens, dass wir selbst bis zu einem gewissen Grad all diesen Giftschlangen aus Epsteins innerem Kreis zumindest ein gewisses Maß an Verantwortlichkeit auferlegen können. Wir können das tun, indem wir sie bei jeder Gelegenheit beschämen. Wenn sie sich in der Öffentlichkeit zeigen, sollten Sie sie schonungslos bloßstellen. Sie müssen sie nicht bedrohen. Sie müssen keine Obszönitäten verwenden. Sie müssen nicht schreien. Konfrontieren Sie sie einfach mit den schrecklichen Tatsachen und bestehen Sie höflich auf einer Erklärung, bis sie weglaufen und sich in einer dunklen Ecke verstecken. Das allein kann diesen Leuten schon das Leben schwer machen, besonders wenn sie an die Bewunderung der Öffentlichkeit gewöhnt sind, wie es Deepak Chopra zweifellos ist oder war. Und so empfehle ich Ihnen oder schlage Ihnen vor, dass wir gemeinsam, trotz der erbärmlichen Weigerung der Behörden in Kanada, den Vereinigten Staaten und anderen westlichen Ländern, all diese Menschen strafrechtlich zu verfolgen, ihnen zumindest ein gewisses Maß an Verantwortung aufzuerlegen können, indem wir sie schonungslos anprangern.

Nun möchte ich zu meiner Überprüfung der Fotos von Epsteins Wohnsitzen kommen. Letzte Woche habe ich damit begonnen, den Datensatz einer der Epstein-Akten des Justizministeriums durchzusehen. Dieser Datensatz besteht aus Fotos von Epsteins Wohnsitzen, nicht von allen, aber zumindest von einigen der wichtigsten, darunter die Epstein-Villa in Manhattan und die Epstein-Insel-Residenz, ein palastartiger Wohnsitz, der aus vielen Hektar auf einer Insel besteht, einer kleinen Insel in den Virginia US Islands namens St. James Island. Ich habe vor einigen Tagen erstmals über die Fotos von Epsteins New Yorker Villa berichtet. Damals hatte ich mir 1200 der Fotos in dieser Datenbank angesehen. Ich glaube, es handelt sich um insgesamt 38/3900 Fotos in dieser Datenbank, und da alle 1200, die ich mir angesehen hatte, von der Villa stammten, nahm ich an, dass der gesamte Fotosatz von der New Yorker Villa stammte. Aber als ich meine Überprüfung fortsetzte, stellte ich fest, dass die Fotos von der New Yorker Villa bei Foto 1500 aufhören und von da an Fotos von Epstein Island und dem dortigen Wohnkomplex zeigen, die einige Monate nach Epsteins Verhaftung Mitte 2019 aufgenommen wurden. Ich sollte nicht sagen mehrere Monate, er wurde im Juni oder Anfang Juli verhaftet und das Datum auf dem FBI-Hinweis, der am Eingang von Epstein Island angebracht war, gab an, dass die Untersuchung oder die Durchsuchung der Räumlichkeiten am 8-12-2019 stattfand. Das könnte also den 12. August bedeuten, es könnte den 8. Dezember bedeuten, aber selbst wenn es den 12. August bedeutet, fällt es mir schwer zu verstehen, warum das FBI wochenlang mit der Durchsuchung des berüchtigtesten Wohnsitzes im Epstein- Immobilienportfolio gewartet hat. Denn von dem Zeitpunkt an, als Epstein verhaftet wurde, wussten seine Mitarbeiter und Vertrauten bereits von seiner Verhaftung. Es ist durchaus möglich, dass jeder von ihnen, der Zugang zu Epstein Island hatte, versucht war, die Insel zu säubern und alle belastenden Beweise zu beseitigen, vor allem, wenn sie sich auf einen selbst bezogen. Ich wüsste also nicht, welche Ausrede das FBI haben könnte, um nicht sofort alle diese Räumlichkeiten zu durchsuchen. Sie hatten sicherlich die Mittel dazu, als sie Epstein verhafteten, aber nichtsdestotrotz habe ich bei meiner bisherigen Überprüfung eine Reihe höchst belastender Fotos gefunden, die auf Epstein Island gefunden wurden und auf dem Foto festgehalten sind,

das der FBI-Ermittler an diesem Tag gemacht hat.

Ich werde in dieser Folge nicht zu sehr auf diese Fotos eingehen. Ich möchte mich auf die Fotos konzentrieren, die meiner Meinung nach Hinweise auf eine mögliche Beteiligung von Jeffrey Epstein am Satanismus oder einer Sekte liefern. Ich hatte also zwei oder drei Fotos dieser Art identifiziert, als ich auf 1200 Fotos gekommen war, aber als ich fortfuhr und die anderen 300 Fotos des New Yorker Anwesens durchging, fand ich noch einige andere sehr interessante Details. Bevor ich Ihnen diese Fotos zeige, muss ich Sie an einen Auszug aus dem Buch der verstorbenen Virginia Giuffre erinnern, einem Epstein-Opfer, das letztes Jahr auf tragische Weise ums Leben kam. Die Behörden, denen man nicht trauen kann, behaupten, sie habe Selbstmord begangen, aber in jedem Fall ist sie nicht mehr unter uns. In ihrem Buch, das im letzten Jahr posthum veröffentlicht wurde, sagte sie, dass Epstein in seiner New Yorker Villa einen Kerker – so nannte sie es – hatte, in dem sie gefoltert und über längere Zeiträume festgehalten wurde. Und sie sagte, dass es anzügliche Fotos von ihr und einer anderen Minderjährigen beim Sex gab; große Fotos, die an den Wänden des Kerkers angebracht waren, wie sie es nannte. Ich kann nicht mit Sicherheit sagen, auf welchen Raum in der riesigen Villa mit 42 Zimmern im Osten Manhattans sie sich bezieht, aber dieser Raum, den ich Ihnen gleich zeigen werde, ist mir ins Auge gefallen. Und hier sehen Sie ein Foto, das am Fuße einer Treppe aufgenommen wurde, die in einen ziemlich unheimlichen Raum führt. Und in diesem Foto möchte ich Ihre Aufmerksamkeit auf Folgendes lenken. Zunächst einmal sehen Sie in der unteren rechten Ecke die Statue einer nackten Frau. Ich glaube, dass sie die griechische Göttin Aphrodite darstellen soll. Unmittelbar links davon befindet sich eine viel kleinere Statue auf dem Handlauf, der die Treppe hinaufführt. Auch sie scheint eine nackte Frau zu sein, die ein Gewand an sich trägt. Und wenn Sie dann in die obere Hälfte des Quartiers schauen, sehen Sie auf der linken Seite eine Art Kerze, die vielleicht eine elektronische Kerze ist, aber dennoch eine Kerze. Und dann das Bücherregal in der Mitte oben, neben der obersten Schublade oder dem obersten Regal dieses Bücherregals, auf jeder Seite befindet sich etwas, das eine elektrische Kerze zu sein scheint. Auf der rechten Seite, direkt über dem Kopf der Aphrodite-Statue, befindet sich eine weitere Kerze. Als der Fotograf des FBI die Treppe hinaufging, stieß er auf etwas, das wie eine Kristallkugel aussah, und da ist sie. Sie dient offensichtlich nicht dazu, den Menschen etwas zum Festhalten zu bieten, während sie die Treppe hinaufsteigen. Ein hölzernes Geländer würde für diesen Zweck ausreichen. Was dieses Objekt dort zu suchen hat und ob es tatsächlich für okkulte Zwecke verwendet wurde, weiß ich natürlich nicht, aber es ist gelinde gesagt ein interessantes Bild. Und dann, wenn Sie ein Stück weiter die Treppe hinaufgehen, hat der FBI-Fotograf dieses Bild an der Wand gefunden. Es könnte sich bei diesem gerahmten Bild um ein Bild mit okkuler Bedeutung handeln. Ich habe alle möglichen Nachforschungen über dieses Bild angestellt, aber ich konnte nicht bestätigen, dass es eine okkulte Bedeutung hat, dass es irgendeine Bedeutung hat, die denjenigen bekannt ist, die dem Okkultismus oder dem Satanismus angehören. Wenn jemand von Ihnen, und darauf werde ich später zurückkommen, etwas Licht in die Bedeutung dieser Zeichnung bringen kann – vielleicht hat sie keine Bedeutung, vielleicht hat irgendein Künstler, vielleicht Epstein selbst, sie eines Tages gekritzelt und Epstein hielt sie für interessant oder attraktiv und hat sie aus Gründen, die nichts mit Okkultismus oder Satanismus zu tun haben, an die Wand gehängt, andererseits

könnte es eine Verbindung zum Okkultismus oder Satanismus haben, und wenn Sie glauben, dass Sie Licht in diese Angelegenheit bringen können, werde ich Ihnen am Ende dieses Berichts mitteilen, wie Sie uns Ihre Meinung oder Ihre Informationen zu diesem und verwandten Themen mitteilen können. All diese faszinierenden Details haben mich dazu veranlasst, mir das Bücherregal auf der Treppe, die zu einem Zimmer führt, das ich Ihnen gleich zeigen werde, genauer anzuschauen. Und das erste, was mir bei näherer Betrachtung dieses Bücherregals auffiel, war ein Buch, das auf dem Einband das Wort Luzifer zu tragen scheint. Sie können die Position dieses Buches hier sehen. Ich habe es rot eingekreist. Dann habe ich das Foto vergrößert, damit ich es mir genauer ansehen und das Wort Luzifer bestätigen konnte. Und folgendes habe ich gesehen. Die Bilder direkt im zweiten Regal, gleich rechts, das Buch mit dem Wort Luzifer, steht direkt rechts neben dem dicken Buch mit dem Titel Ghost Towns of the West (Die Geisterstädte des Westens). Ich habe versucht, dieses Buch online zu finden, damit ich mir ein Bild von seinem Inhalt machen kann. Es ist möglich, dass es sich nur um ein fiktionales Werk handelt, das keinen Beweis für irgendeine Art von Satanismus oder okkulten Praktiken Epsteins darstellt. Wir müssten viel mehr über dieses Buch wissen, um zu verstehen, welche Beweise, wenn überhaupt, es für solche Neigungen Epsteins liefert. Ich konnte einfach keine aussagekräftigen Informationen finden, nichts Zuverlässiges, denn wie Sie sich vorstellen können, gibt es eine Reihe von Büchern, die das Wort Luzifer im Titel tragen, und ich kann anhand dieses Bildes nicht erkennen, wer der Autor ist. Ich weiß nicht einmal, ob der Name des Autors dort auf dem Bildschirm erscheint. Wenn ich es vergrößere, ist die Auflösung so schlecht, dass ich den Text nicht mehr lesen kann. Auch hier gilt: Wenn jemand von Ihnen in der Lage ist, Licht ins Dunkel zu bringen, welche anderen Worte auf dem Buch stehen, auf dem Teil des Buches, der hier auf dem Bildschirm zu sehen ist, werde ich Ihnen am Ende des Videos erklären, wie Sie uns diese Informationen zur Verfügung stellen können. Ich denke auch, dass es sich lohnt und aufschlussreich sein kann, zu versuchen, die Namen all dieser anderen Bücher zu identifizieren. Viele von ihnen sind einfach uninteressant, aber Sie können Hinweise auf den Lebensstil und die Praktiken von Epstein und seinen Partnern erhalten, wenn Sie sich die Bücher genau ansehen, die auffällig in Epsteins New Yorker Villa ausgestellt waren.

Als der FBI-Fotograf am oberen Ende der Treppe ankam, fand er folgendes vor. Sie sehen hier einen sehr dunklen Raum mit Kerzen. Das einzige Licht in dem Raum zu dem Zeitpunkt, als das Foto aufgenommen wurde, kam von diesen Kerzen, bei denen es sich um elektronische Kerzen zu handeln scheint, aber dennoch ist die Wahl des Dekors interessant, sagen wir mal, insbesondere angesichts der anderen Hinweise auf eine mögliche Neigung Epsteins zum Okkultismus oder Satanismus. Ich habe zwei weitere Hinweise auf ein Interesse am Okkultismus oder Satanismus gefunden, nicht in der New Yorker Villa, sondern bei der Durchsicht der Fotos, die das FBI auf Epstein Island gemacht hat, die ich bisher ausgewertet habe. Und ich denke, ich bin noch weit davon entfernt, meine Untersuchung abzuschließen, aber ich wollte Ihnen einfach mitteilen, was ich bisher gefunden habe. Im Hauptarbeitszimmer, das anscheinend das Hauptarbeitszimmer für Epstein auf Epstein Island war, hat der Fotograf diese kleine Skulptur aufgenommen, die mir sehr nach einem geflügelten Dämon aussieht. Und in der Sammlung von Fotos, die ich bisher durchgesehen habe, befand sich auch dieses Foto. Es handelt sich um ein Stück Papier, auf das vielleicht

Epstein, aber ich kann es nicht mit Sicherheit sagen, eine Reihe von Notizen gekritzelt hat, von denen einige unleserlich sind. Und was ich daran interessant fand, ist das Logo am oberen Rand. Sie sehen LSJ in einem scheinbaren Kompass. LSJ steht, glaube ich, für Little St. James, den Namen der Insel, die Epstein gekauft hat und auf der er diesen ausufernden Hort der Verderbtheit errichten ließ. Ich habe einige Nachforschungen über die Bedeutung des Bildes eines Kompasses angestellt und es kann, muss aber nicht, eine okkulte Bedeutung haben. Und wie gesagt, ich bin kein Experte auf diesem Gebiet. Wenn jemand anderes diese Frage erhellen kann, teilen Sie uns bitte Ihre Erkenntnisse mit. Bevor ich dieses Foto beiseite lege, möchte ich noch auf einige der Elemente hinweisen, die darauf gekritzelt zu sein scheinen; ich bin mir nicht sicher, was das alles bedeutet. In der oberen linken Ecke sieht es aus wie das Wort „estate“ und auf der linken Seite sieht es aus wie „pinto“. In der oberen Hälfte der Seite auf der linken Seite steht das Wort „biz“, darunter das Wort „tent“ und etwas weiter links neben dem Wort „tent“ steht das Wort „leon“. Und ich frage mich, ob das eine Anspielung auf Leon Black ist. Unter dem Wort „tent“ steht „karim“. Unter dem Wort „leon“ sieht es aus wie das Wort „children“, aber ich kann es nicht genau erkennen, denn die Schrift ist ziemlich schwer zu lesen. Und wenn Sie auf die rechte Seite schauen, können Sie eine Reihe anderer Namen erkennen, die in die untere rechte Ecke gekritzelt wurden. Und dann sind da noch seltsame Symbole und Zahlen, die durchgestrichen wurden. Ich weiß nicht, was das alles zu bedeuten hat, aber ich frage mich, inwieweit das FBI versucht hat, die Teile dieses ziemlich komplexen Puzzles zusammenzusetzen, einschließlich solcher Beweisstücke, und ob sie überhaupt eine sinnvolle Untersuchung der umfangreichen Unterlagen durchgeführt haben, die sie in Epsteins Haus gefunden haben. Ich zeige Ihnen hier nur einen winzigen Bruchteil davon.

Lassen Sie uns nun klären, was all dies bedeutet, zumindest meiner Meinung nach. Ich habe noch keinen endgültigen Beweis für Epsteins Satanismus gesehen, aber diese Bilder und andere Beweise, die aufgetaucht sind, werfen eine ernsthafte Frage über Epsteins mögliche Verwicklung in Satanismus und Okkultismus auf, und sicherlich kann sein Verhalten im weitesten Sinne als satanisch bezeichnet werden, und damit meine ich unsagbar böse. Ich werde Ihnen nur ein einziges Foto zeigen, um diesen Punkt zu verdeutlichen. Und bevor ich es Ihnen zeige, möchte ich Ihnen mitteilen, dass dieses Foto nicht auf der Website des Justizministeriums zu finden ist. Offenbar wurde es entfernt. Es wurde mir von jemandem zur Verfügung gestellt, den ich für eine verlässliche Quelle halte und der mir versichert hat, dass es ursprünglich vom Justizministerium veröffentlicht wurde, aber offenbar entfernt wurde, weil es ziemlich beunruhigend ist. Es ist ein Foto von Epstein und einem weiblichen Kind, in einer sehr beunruhigenden und kompromittierenden Position. Das Kind ist bekleidet, und obwohl das, was Epstein auf diesem Foto tut, sehr beunruhigend ist, ist auch er selbst vollständig bekleidet. Ich möchte Sie also nur davor warnen, falls Sie das Bild nicht sehen wollen, aber ich denke, dass es trotzdem wichtig ist, es zu zeigen, weil es uns einen Hinweis auf das Alter seiner Opfer und die Verderbtheit dieses Mannes und seines Umfelds gibt. Hier ist also das Foto und ich weiß nicht genau, was Epstein mit seinem Mund macht, aber das ist eindeutig ein weibliches Kind und wenn ich raten müsste, würde ich sagen, dass das Kind nicht älter als sieben oder acht Jahre alt ist. Vergessen wir nicht, dass das Justizministerium anfangs behauptete, die Opfer seien elf oder 12 Jahre alt. Vor kurzem hat das

Justizministerium eingeräumt, dass sie sogar erst neun Jahre alt waren. Ich weiß nicht, ob dieses Mädchen überhaupt so alt war. Ich werde Ihnen einige Fotos zeigen, auch wenn die Gesichter unkenntlich gemacht wurden, auf denen deutlich zu erkennen ist, dass Epstein von Mädchen besessen war, die noch nicht einmal neun Jahre alt waren, wenn ich meine Durchsicht der Dokumente von Epstein Island abgeschlossen habe. Und es gibt noch viele andere Hinweise darauf in den Dokumenten, die bisher aufgetaucht sind. In jedem Fall stellt sich meiner Meinung nach die ernsthafte Frage, ob Epstein ein Satanist war, und diese Frage verdient eine weitere Untersuchung.

Und da kommen Sie ins Spiel, meine Freunde. Der Epstein-Skandal hat ein erstaunliches Phänomen hervorgebracht. Ich nenne es das People's Bureau of Investigation (Bürgerbüro für Ermittlungen) oder das PBI. Und hier oben auf dem Bildschirm sehen Sie, dass wir uns die Freiheit genommen haben, das Logo des Federal Bureau of Investigation, das sich in diesem laufenden Skandal völlig blamiert hat, etwas abzuändern. Und was meine ich mit dem People's Bureau of Investigation? Ich meine damit, dass gewissenhafte Bürger aus der ganzen Welt, nicht nur aus den Vereinigten Staaten, sondern aus der ganzen Welt, viel Zeit und Energie investiert haben, um miteinander zu kommunizieren und ihre besonderen Talente einzusetzen, um aus diesem Berg von Beweisen schlau zu werden, um in einer großen Anstrengung und in einer gemeinsamen Anstrengung diese Monster ein für alle Mal zur Rechenschaft zu ziehen. Oder zumindest damit beginnen, sie zu entlarven und dann Druck auf die Behörden auszuüben, damit sie für ihre abscheulichen Verbrechen eine angemessene Strafe erhalten. Daher sagen wir Ihnen, dass jeder, der bereit ist, sich an diesem großen kollektiven Vorhaben zu beteiligen, dem sich seit der Veröffentlichung dieser Dokumente so viele Menschen mit Gewissen auf der ganzen Welt angeschlossen haben, und etwas Zeit und Energie in die Wahrheitsfindung im Epstein-Skandal zu investieren und dabei die eigenen Fähigkeiten einzubringen, sehr willkommen ist, und wir ermutigen Sie, uns Ihre Erkenntnisse, Informationen und zusätzliche Informationen zukommen zu lassen, die uns helfen können, all dies zu verstehen. Nicht nur in Bezug auf die Frage, ob Epstein und seine Mitarbeiter in Satanismus oder Okkultismus verwickelt waren. Wir haben daher eine spezielle E-Mail-Adresse eingerichtet, an die Sie uns Ihre Erkenntnisse über die Epstein-Akten schicken können. Die E-Mail-Adresse lautet: tipsr2r@gmail.com; r2r ist natürlich das Akronym für Reason2Resist und in der Beschreibung dieses Videos werde ich Ihnen Links zu einigen der relevanten Fotos, die ich Ihnen heute gezeigt habe, zur Verfügung stellen, zum Beispiel einen Link zu dem Foto des Bücherregals auf der DOJ-Website, einen Link zu dem Foto der Zeichnung im Treppenhaus, die möglicherweise mit Okkultismus zu tun hat oder auch nicht. Wenn Sie also der Meinung sind, dass Sie durch eine genauere Betrachtung etwas Licht in diese Angelegenheit bringen können, dann tun Sie das bitte. Und wir freuen uns über jeden Beitrag, den Sie uns per E-Mail an tipsr2r@gmail.com zukommen lassen können.

Und abschließend, meine Freunde, werden viele von Ihnen wissen, dass Netanyahu, der blutrünstige Kriegsverbrecher und Kindermörder, sich heute in Washington mit seinem Kriegskameraden Donald Trump trifft. Wir können wohl davon ausgehen, dass die Ergebnisse dieses siebten Treffens in Washington, seit Trump ins Weiße Haus zurückgekehrt

ist, zumindest teilweise dazu dienen werden, den Epstein-Skandal so gut wie möglich zu vertuschen. Wie ich bereits in einer früheren Folge von Reason2Resist erörtert habe, geschah dies bereits beim letzten Mal, als Netanjahu nach Washington kam. Sie erinnern sich vielleicht, dass das Justizministerium am 21. Dezember auf der Grundlage des Epstein Files Transparency Act zum ersten Mal die Epstein-Akten veröffentlicht hat, nachdem es uns gesagt hatte, es gäbe nichts einzusehen. Ab dem 21. Dezember bis Ende Dezember, sollte ich sagen, wurde der öffentliche Diskurs in der westlichen Welt von den Enthüllungen, die sich aus der Veröffentlichung dieser Unterlagen ergaben, völlig beherrscht und all das änderte sich in dem Moment, als Netanjahu Washington verließ. ICE spielte verrückt und ermordete zwei friedliche Amerikaner. Gewaltlose Amerikaner, die einfach nur auf eine nicht bedrohliche Weise gegen die kriminellen Aktivitäten dieser faschistischen Schläger von ICE protestierten. Die Entführung von Präsident Maduro, dem venezolanischen Präsidenten, am 3. Januar. Es gab all das Gerede über die Beschlagnahmung von Grönland und das große Drama in Davos, wo Trump im Grunde von seiner maximalistischen Position zu Grönland abrückte. Ende Dezember, Anfang Januar brachen die Unruhen im Iran aus. Nur wenige Tage nachdem Netanjahu Washington verlassen hatte, endeten die Unruhen im Iran tödlich. Und wie wir wissen, sagte Pompeo, der ehemalige CIA-Direktor und der Mossad selbst, dass der Mossad in diese Unruhen verwickelt war. Und dann war da natürlich noch die Entsendung dieser Armada, wie Trump sie nennt, nach Westasien, um dem Iran mit einem weiteren kriminellen Angriffskrieg zu drohen. All das beschäftigte die Öffentlichkeit bis zum 30. Januar, als das Justizministerium eine weitere Runde von Dokumenten veröffentlichte, dieses Mal mehr als 3 Millionen Seiten mit höchst belastenden Dokumenten. Und wir alle, die wir Zeit und Energie in diese Angelegenheit investieren, beginnen gerade erst, uns einen Reim darauf zu machen. Wie ich bereits in einer früheren Folge von Reason2Resist dargelegt habe, denke ich, dass eines der Ziele dieses jüngsten Treffens, des heutigen Treffens zwischen Trump und Netanjahu, darin bestehen wird, einen Weg zu finden, diese Geschichte zu begraben. Sie werden sicherlich nicht nur über den Iran sprechen, sondern auch über andere Themen, wobei dieses Thema für sie von größter Bedeutung sein muss. Bitte lassen Sie nicht zu, dass diese Geschichte begraben wird. Der Skandal ist viel zu wichtig. Wir haben erst begonnen, ihn zu durchdringen, und seine Bedeutung ergibt sich aus der Tatsache, dass er die mächtigsten Menschen der Welt umgarnt, sowohl aus der Politik als auch aus der Wirtschaft und sogar aus der Wissenschaft und der Unterhaltungsindustrie, sehr einflussreiche Menschen, sehr mächtige Menschen, offen gesagt Menschen, die letztlich die Fäden ziehen und enormen Einfluss auf die Qualität unseres Lebens und das Leben unserer Kinder und die Zukunft der Menschheit ausüben. Es ist also von größter Wichtigkeit, herauszufinden, was sie getan haben und wer sie wirklich sind. Wir müssen den Druck und die Ermittlungen in den kommenden Wochen und Monaten im Fokus der Öffentlichkeit halten, bis wir endlich Gerechtigkeit für die Opfer von Jeffrey Epstein und seinen kriminellen Komplizen bekommen. Das war's vorerst. Ich verabschiede mich am 11. Februar 2026 aus Montreal.

ENDE

Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:

BANKKONTO:

Kontoinhaber: acTVism München e.V.
Bank: GLS Bank
IBAN: DE89430609678224073600
BIC: GENODEM1GLS

PAYPAL:

E-Mail: PayPal@acTVism.org
g

PATREON:

<https://www.patreon.com/acTVis>
m

BETTERPLACE:

Link: [Klicken Sie hier](#)

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar.
Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@acTVism.org
